

Amtsblatt

des Landkreises Hildburghausen
mit Informationen aus dem Landkreis



15. Jahrgang 4/2016

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 4 · 27. Februar 2016



HEUTE MIT:

- Tagesordnung der 11. Kreistagssitzung → S. 2
- Beschlüsse des 6. Kreistages → S. 3
- Buswarte- und Unterstellhalle in Heldburg eingeweiht → S. 5
- Veranstaltungskalender zur Gesundheitswoche → S. 6



Landkreis Hildburghausen im Internet: www.landkreis-hildburghausen.de



Amtlicher Teil

15. Jahrgang · Ausgabe 4/2016 · 27.02.2016



Tagesordnung der 11. Kreissitzung des 6. Kreistages Hildburghausen

Die 11. Sitzung des 6. Kreistages Hildburghausen findet am **Donnerstag, dem 03. März 2016 um 16.00 Uhr** im Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstraße 18 – Großer Sitzungssaal (1. Obergeschoss, Raum 1.00) – statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- TOP 1:** Informationen des Landrates
- TOP 2:** Bestätigung der 10. Sitzungsniederschrift vom 11.02.2016
BV 79/2016
- TOP 3:** Modellvorhaben „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen“ in der Modellregion Landkreise Sonneberg und Hildburghausen
BV 80/2016
- TOP 4:** ÖPNV - Angebotserweiterung WerraBus-Linie 205 Schleusingen - Coburg ab 11.12.2016 zur Erlangung der Fördervoraussetzung „Landesbedeutsame Buslinie“
BV 81/2016
- TOP 5:** ÖPNV - Erweiterung WerraBus-Liniennetz ab 01.09.2016 mit bestehender Linie 216 Hildburghausen-Adelhausen über Bad Rodach nach Heldburg und Hellingen
BV 82/2016

- TOP 6:** ÖPNV - Änderung Fahrpreise WerraBus zum 01.08.2016 gem. Auflage des TLVWA
BV 83/2016
- TOP 7:** Einführung einer flächendeckenden Getrenntsammlung von Bioabfällen
BV 84/2016
- TOP 8:** Änderungen in der Abfallentsorgungsstruktur des Landkreises für die Abfallarten Reifen, Schrott, Grünabfälle und Sperrmüll
BV 85/2016
- TOP 9:** Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013
BV 86/2016
- TOP 10:** Entlastung des Landrates und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2013
BV 87-89/2016
- TOP 11:** Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014
BV 90/2016
- TOP 12:** Entlastung des Landrates und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2014
BV 91-94/2016
- TOP 13:** Anfragen an den Landrat

Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1 VOB/A (Ausgabe 2012)

Der Landkreis Hildburghausen beabsichtigt die Leistungen für die Baumaßnahme

„Sanierung Regelschule Römhild“

zu vergeben.

- a) Auftraggeber:
LRA Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen vertreten durch:
Amt für Gebäudewirtschaft, LRA Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen, Tel. 03685/445-0, Fax 445-501
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) entfällt
- d) Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Baumaßnahme: 98631 Römhild, An der Spring 5
- f) Art und Umfang der Leistung 2016

Los 20 Rohbaugewerke

- | | |
|------------------------|--|
| ca. 450 m ² | Abbruch Fußbodenbelag |
| ca. 20 St | Abbruch Innentüren |
| ca. 125 m ² | Abbruch Wandfliesen und Klinker |
| ca. 10 m ² | Abbruch Mauerwerk |
| ca. 60 m ² | Abbruch Unterhangdecken |
| ca. 25 m ² | div. Innenmauerwerk / Wände |
| ca. 85 lfdm. | div. Leibungen beimauern |
| ca. 30 m ² | div. Öffnungen schließen |
| ca. 110 m | div. Tür- und Fensterleibungen grob herausputzen |
| ca. 40 m | div. Stahlbausturzträger |
| ca. 85 m | div. Schlitz herstellen bzw. schließen |
| ca. 40 m | div. Wanddurchbrüche schließen |
| ca. 5 m ³ | Streifenfundamente und Füllbeton |
| ca. 15 m ² | Zementestrich |
| ca. 23 m | div. Stahlprofile in Wand- und Deckenbereich |

- | | |
|---|--|
| ca. 20 m | Vergußbeton Deckenschlitze |
| ca. 1 m ³ | Unterzüge, Sturzträger aus Stahlbeton |
| ca. 0,25 t | Betonstahl, Betonstahlmatten |
| Los 21 Trockenbau / Innenputz | |
| ca. 75 m ² | Sanierputz |
| ca. 150 m ² | Gipswandleichtputz |
| ca. 70 m ² | Kalk-Zementputz |
| ca. 400 m | Überspachteln Altbeschichtungen Wände |
| ca. 215 m | div. Eckschutzleisten, Putzprofile etc. |
| ca. 270 m | Schlitz verputzen |
| ca. 75 m ² | Deckenputz |
| ca. 510 m ² | div. Mineralfaserdecken |
| ca. 55 m ² | Akustik-Unterhangdecke |
| ca. 6 Stck | Deckensegel aus Mineralwollplatten |
| ca. 20 m ² | div. GK-Verkofferungen |
| ca. 65 m ² | div. GK-Metallständerwände |
| ca. 35 m ² | DG-Bekleidung F90 |
| ca. 125 m ² | Holzfachwerkwandbekleidung F60-B |
| ca. 5 m ² | Reparaturarbeiten an vorh. Vorsatzschale |
| ca. 375 m | Acryl- bzw. Silikonfugen |
| ca. 5 Stck | Kästen aus Fireboardplatten |
| ca. 83 m | Einseitige Verkleidung Stahlträger F30 |
| ca. 3,5 m ² | Verkleidung Stahlträger F30 |
| ca. 15 m ² | Elektrokabelkanäle I30 |
| ca. 1 Stck. | Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA) |
| Los 22 Brandschutz-Türen | |
| Lieferung und Montage von Stahl-Glas-Rauchschienelementen | |
| ca. 2 Stck | 1flg. mit Seitenteil und Oberlicht 2,80 x 3,55 m |
| ca. 2 Stck | 1flg. mit Seitenteil und Oberlicht 2,65 x 3,55 m |
| ca. 1 Stck | 1flg. mit Seitenteil und Oberlicht 2,80 x 3,00 m |

Los 23 Tischlerarbeiten

- ca. 2 Stck Innentüren abrechen
ca. 175 lfdm Tüрдichtungen nachrüsten
ca. 17 Stck Obentürschließer an 1- und 2flg. Türen nachrüsten
ca. 2 Stck T 30 Türen Stahlblech 0,885 x 2,135
ca. 2 Stck Kassetentüren als Blockrahmenelemente
ca. 1 Stck Kassetentür mit festst. halbrunder Verblendung ü. Türelement 1,01 x 2,135
ca. 7 Stck T 30 Kassetentüren 0,76 x 2,135 bis 1,135 x 2,135
ca. 5 Stck Innentüren als Kassetentüren 0,885 x 1,135 bis 1,01 x 2,135
ca. 6 Stck Stahlfassungszargen
ca. 6 Stck Innentüren 1,01 x 2,135
ca. 5 Stck Schallschutztüren
ca. 5 Stck Nachrüsten Fluchttürbeschläge mit Schloß
ca. 4 Stck Innentüren aufarbeiten
ca. 3 Stck Rauchschutzelemente als Kassetentüren 0,885 x 1,135 bis 1,26 x 2,135
ca. 4 Stck Historische Holzaußentüren aufarbeiten und Fluchttürverschlüsse nachrüsten
ca. 65 m² Wandverkleidung
- g) Sanierung der Regelschule Römhild
h) Aufteilung in Lose: ja, losweise Vergabe, Angebot für mehrere Lose nicht möglich
i) Ausführungsfristen:
Die Ausführungsfristen werden verbindliche Vertragstermine. Ausführungszeiten bei Kalkulation berücksichtigen!
Los 20 Rohbaugewerke 04.04.2016 - 01.07.2016
Los 21 Trockenbau/Innenputz 04.04.2016 - 02.09.2016
Los 22 Brandschutztüren 25.04.2016 - 29.07.2016
Los 23 Tischler 25.04.2016 - 16.09.2016
- j) Nebenangebote werden zugelassen.
k/l) Die Verdingungsunterlagen für das Los 20 - 23 können ab 29.02.2016 beim Architekturbüro Ingolf Krieg, An den Brauwiesen 5, 98631 Grabfeld / OT Jüchsen Tel. 036947/5810, Fax 036947/58111, Mail: info@ab-krieg.de gegen Nachweis der Einzahlung einer Schutzgebühr je Los von 25,00 EUR inkl. MwSt. zzgl. 5,00 EUR bei Versand in Empfang genommen bzw. verschickt werden. Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizulegen, die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet. Die Schutzgebühr ist einzuzahlen bei Genobank Rhön-Grabfeld EG IBAN: DE59 7906 9165 0001 3011 79, BIC: GENODEF1MLV
- m) entfällt
n) Frist für Einreichung der Angebote: bis Eröffnungstermin
o) Angebote sind einzureichen bei LRA Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen, z. Hd. Herrn Hennlein-Reich,

Angebote müssen gekennzeichnet sein.

- p) in Deutsch
q) Bieter oder ihre Bevollmächtigten können an der Eröffnung teilnehmen
Eröffnungstermin: 17.03.2016
9.00 Uhr Los 20 Rohbaugewerke
9.20 Uhr Los 21 Trockenbau/Innenputz
9.40 Uhr Los 22 Brandschutztüren
10.00 Uhr Los 23 Tischler
Ort: LRA Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen, Raum 1.02
- r) Geforderte Sicherheiten
Sicherheit Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3% und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % Verjährungsfrist für Mängelansprüche: 4 Jahre
- s) Zahlungsbedingungen nach VOB/B (Ausgabe 2012) § 16
t) Bei Bietergemeinschaften sind alle Mitglieder als Gesamtschuldner haftbar.
u) Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit Angaben gem. VOB/A § 6 Abs. 3 zu machen.
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind und die Voraussetzungen erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch die Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Darüber hinaus hat der Bieter mit seinem Angebot die mit dem Angebotsschreiben abgeforderten Nachweise vorzulegen.
- v) die Zuschlagsfrist endet für alle Lose **am 22.04.2016**
w) Auskunft zum Verfahren: Amt für Gebäudewirtschaft, LRA Hildburghausen, Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen, Tel. 03685/445-0
Auskunft zum technischen Inhalt: Architekturbüro Ingolf Krieg, Tel. 036947/5810
Vergabepflichtstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Hildburghausen, im Februar 2016
gez.
Müller, Landrat

■ Beschlüsse des 6. Kreistages Hildburghausen

Nr.: 68 / 10 / 2016
vom: 11.02.2016

Beschlussgegenstand:
Bestätigung Sitzungsniederschrift

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen bestätigt die Niederschrift der 9. Sitzung vom 01.12.2015.

gez.
Thomas Müller
LANDRAT

Dienstsiegel

Nr.: 69 / 10 / 2016
vom: 11.02.2016

Beschlussgegenstand:
Fortschreibung Schulnetz Landkreis Hildburghausen 2016-2020

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt die Fortschreibung des Schulnetzes des Landkreises Hildburghausen für den Zeitraum 2016-2020.

gez.
Thomas Müller
LANDRAT

Dienstsiegel

Nr.: 72 / 10 / 2016
vom: 11.02.2016

Beschlussgegenstand:
Zustimmung zur Abberufung von Frau Beatrix Beck als Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Hildburghausen

Beschluss:
Der Kreistag Hildburghausen beschließt, dass Frau Beatrix Beck als Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Hildburghausen durch den Landrat abzuberufen ist.

gez.
Thomas Müller
LANDRAT

Dienstsiegel

Amtliche Bekanntmachung des Amtes für Umwelt und Abfallwirtschaft – Untere Wasserbehörde

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben – Verbesserung Hochwasserschutz am Kirchgrund in Gerhardtsgereuth, 2. Bauabschnitt

Der Zweckverband Kommunale Gewässerunterhaltung Südthüringen (KGUS) beabsichtigt die naturnahe Gestaltung des Gewässers Kirchgrund unterhalb des Straßendurchlasses der L 1134 bis zum Übergang in die bestehende Bachverrohrung. Das Vorhaben beinhaltet die abschnittsweise Verlegung des Gewässers Kirchgrund, die Anpflanzung von Ufergehölzen, die Anlage einer Hochwasserretentionsfläche sowie die Anbindung der Verrohrung bis zum 2015 realisierten Bauabschnitt.

Es handelt sich hierbei gemäß § 67 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. November 2014 (BGBl. I S. 1724) um einen Gewässerausbau.

Örtliche Lage des Vorhabens:

Landkreis: Hildburghausen
Gemeinde: Stadt Hildburghausen,
OT Gerhardtsgereuth

Flussgebiet: OWK Obere Werra
ab Schwaba
Gewässerkennzahl: 4115 4
Gebietskennzahl: 4115 41
Gewässer: Kirchgrund

Auf Grund des Ausbauvorhabens wurde gemäß § 3c des Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2490) geändert worden ist, Anlage 1 Nr. 13.18.2 zur Feststellung der UVP-Pflicht eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls nach den Kriterien der Anlage 2 dieses Gesetzes durchgeführt.

Nach § 3a Satz 1 UVPG ist von der zuständigen Behörde festzustellen, ob für ein Vorhaben nach den §§ 3b bis 3f UVPG eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Gemäß § 3a UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Ergebnis der standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c UVPG mit dem geplanten Vorhaben Hochwasserschutz am Kirchgrund in Gerhardtsgereuth – 2. Bauabschnitt keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen für die Umwelt zu erwarten sind und somit die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.

Hinweis:

Diese Feststellung ist gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit im Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstr. 18 in 98646 Hildburghausen, zugänglich.

Hildburghausen, im Februar 2016

gez.: R. Müller
Amtsleiter

Ende des amtlichen Teiles

Aktuelles Geschehen

Nach 50 arbeitsreichen Jahren in den Ruhestand

Mit einem großen Appell auf dem Schulhof der Astrid-Lindgren-Grundschule Hildburghausen verabschiedeten die Schüler, Lehrer und Erzieher im Beisein des Leiters vom Amt für Gebäudewirtschaft, Herrn Oppel, den langjährigen Schulhausmeister, Herrn Diethard Kramer.

„Stellt Euch vor...“ so die Worte der Schulleiterin, Frau Schippel „... nach 50 Arbeitsjahren geht heute unser Hausmeister in den wohlverdienten Ruhestand. ...“. Von diesem halben Jahrhundert wirkte er 35 Jahre im Dienste der Schulen. Nach der Ausbildung zum Handwerker im Porzellanwerk Veilsdorf sammelte Kramer reichlich Erfahrung in der „Schraube“ in Hildburghausen. Dann durchstreift er die Hildburghäuser Schulgeschichte:

Werner-Seelenbinder-Schule Häselrieth, Wallrabser Schule, Joseph-Meyer-Schule, Makarenkoförderschule und bis zum letzten Arbeitstag packte er an der Astrid-Lindgren-Grundschule zu. Mit Beständigkeit und wachsamen Auge setzte er sein handwerkliches Geschick und seine langjährige Erfahrung zuverlässig und gezielt an den anvertrauten Einsatzobjekten ein. Die Be-



treibersicherheit, das Wohl der Kinder und des Lehrpersonals sind wichtige Aufgaben eines Hausmeisters. Die Zusammenarbeit mit den Hausmeisterkollegen bei den großen Schulumzügen, Renovierungen und Instandhaltungen war Ehrensache für unseren Hausmeister. Morgens der Erste beim Schneeräumen und am Abend der Letzte beim Kontrollgang und dem Abschließen

der Schule. Richtig Gas geben musste er noch einmal mit dem neuen JohnDeere-Traktor, als die Freisportanlage und die Turnhalle in sein Revier übergangen. Jede Herausforderung packte er an um sein Bestes zu geben.

Für den wohlverdienten Ruhestand wünschen wir Herrn Kramer viel Kraft, Gesundheit und Alles Gute.

Neue Kunst in den Fluren des Landratsamtes zu sehen

Seit dieser Woche präsentieren sich die Wände der oberen Flure im Landratsamt in buntem und farbenfrohem Outfit. Landrat Thomas Müller eröffnete am 24. Februar eine Ausstellung der Künstlerin Manuela Schüller.

Die Werke der Künstlerin aus Rieth scheinen sehr detailgetreu fast einer Fotografie ähnlich. Doch alle diese Werke sind in Airbrush-Technik entstanden.

Seit 2007 arbeitet Frau Schüller als freiberufliche Künstlerin und gestaltet nicht nur Bilder und Leinwände sondern bemalt auch Fassaden und Zimmerwände sowie Auto- und Motorteile mit ihrer beeindruckenden Kunst.

Die Ausstellung ist bis Ende März zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes zu besichtigen.



Aktuelle Wandgestaltung

Projektarbeit an der Regelschule Heldburg – Errichtung einer Buswarte- und Unterstellhalle

Die Regelschule Heldburg wurde in den Schuljahren 2010 bis 2012 generalsaniert und umgebaut. Leider konnte aus finanziellen Gründen die geplante Buswarte auf dem Schulhof nicht errichtet werden. Als wir im Schuljahr 12/13 den Schulbetrieb in Heldburg wieder aufnehmen wurde uns schnell klar, dass die Halle unbedingt nötig ist. Wir starteten das Großprojekt „Schüler gestalten ihren Schulhof“. Im Rahmen dieses Projektes machten wir uns an die Arbeit, die Buswarte in Eigenregie zu erstellen, da ja die Baupläne für die Halle vom Architekturbüro aus der Umbauphase

vorlagen. Das Vorhaben wurde mit einer Projektarbeit für die Schüler Leon-Carl Oppel, Maurice Fuchs und René Wolfgruber der 10. Klasse kombiniert. Ziel dieser PA war es, den damit beschäftigten Schülern, den Prozess von der Idee bis zur Fertigstellung nahe zu bringen. Dazu arbeiteten sie bei allen einzelnen Bauphasen mit und dokumentierten den Baufortschritt. Es war natürlich notwendig Hilfe von außen zu bekommen. Freundlicherweise unterstützten uns mehrere regionale und überregionale Firmen. So konnte unser Projekt bei „Ideen machen Schule“ der TEAG thüringenweit

den ersten Platz belegen und mit einer finanziellen Zuwendung bedacht werden. Den weitaus größten Anteil am Gelingen unseres Vorhabens hatte die Firma „WEG-RA“ aus Westenfeld. So entstand im Laufe eines Jahres eine moderne Buswarte, die sich im Design an das Schulgebäude anpasst und einen Wert von etwa 35000€ darstellt. Dieser Wert wurde vollständig aus Sachspenden und Geldspenden generiert.

Hermann Vonhausen (SL)



Am 18. Februar 2016 sprach der Hautamtliche Beigeordnete Helge Hoffmann allen Akteuren, die an der Realisierung der Buswarte- und Unterstellhalle beteiligt waren, seinen herzlichsten Dank aus.



V.l.n.r. Hausmeister Falko Hildebrand, Schulleiter Hermann Vonhausen, René Wolfgruber, Leon-Carl Oppel, Maurice Fuchs

Veranstaltungskalender zur 24. Thüringer Gesundheitswoche im Landkreis Hildburghausen

vom 5. bis 12. März 2016 unter dem Motto „GESUNDHEITSFÖRDERUNG – Gesund bleiben“

Ort/ Termin		Angebotsbeschreibung
Hildburghausen		Henneberg-Kliniken-Betriebsgesellschaft mbH
08.03.2016	14:30 - 15:30 Uhr Bildungsstätte der Henneberg-Kliniken Wilhelm-Külz-Straße Seminarraum 1	Vortrag „Schlucken und Schluckstörungen!“ Referenten: Dr. med. Volker Heinbuch, Chefarzt der Abteilung Geriatrie und allgemeine Innere Medizin und Nadine Siebensohn, staatl. anerkannte Logopädin Essen und Trinken erhalten das Leben. Und wo kein Mangel an Speisen herrscht, können sich die Sinne daran erfreuen. Schlüssel zum Erfolg ist der Schluckakt, für viele eine Nebensache. Erst wenn er gestört ist, wird klar, was er eigentlich bedeutet. Schluckstörungen kommen bei verschiedensten Krankheiten vor. Diese reichen von neurologischen Erkrankungen, darunter erblichen Muskel- oder Nervenkrankheiten, über Erkrankungen im Hals und Rachen bis hin zu krankhaften Veränderungen der Speiseröhre und deren Umgebung im Brustraum. Auch Kopfverletzungen können Störungen beim Schlucken nach sich ziehen. Dieser Vortrag gibt einen Überblick über die Ursachen und die Behandlungsmöglichkeiten von Schluckstörungen.
Hildburghausen & Streufdorf		Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“ Obere Marktstraße 44, 98646 Hildburghausen, Telefon: (0 36 85) 70 20 85
01.03.2016	19:00 - 20:30 Uhr 5,00 €, 30 Plätze Raum 1.29 der Kreisvolkshochschule	Vortrag: Einführung in die Homöopathie Viele Menschen schwören auf die Homöopathie. Sie ist eine der am meisten praktizierten Heilmethoden. Jedoch gibt es auch in dieser Anwendungsmethode unterschiedliche Meinungen. Der Vortrag gibt eine Einführung in die Grundlagen der Homöopathie, erklärt Begriffe wie Miasmen (Urübel), Symptome, Potenzen, Komplextherapie und weist auf verschiedene homöopathische Behandlungen hin.
03.03. - 26.05.2016	18:30 - 20:00 Uhr 82,50 €, 12 Plätze Gymnastikraum KVHS	Autogenes Training Sich Zeit nehmen innezuhalten, einfach einmal gar nichts tun..., die Seele baumeln lassen, frei von sorgenvollen Gedanken, locker entspannte Muskeln im ganzen Körper! Die Leichtigkeit des Seins - Welch kostbare Momente um wieder zu sich zu finden, innere Ruhe und Ausgeglichenheit zu spüren. Kraft für den Alltag tanken, mit Autogenem Training oder der Progressiven Muskelentspannung ist dies möglich. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, kleines Kissen & warme Socken
05.03.2016	09:00 - 12:00 Uhr 23,50 €, 8 Plätze Gymnastikraum KVHS	Emotional stabiler werden mit EFT/MET EFT auch als Meridianklopfen bekannt, ist eine einfache und sehr effektive Selbsthilfetechnik, wenn es darum geht, emotionale Täler leichter zu durchschreiten und künftig nicht mehr so tief einzutauchen in energieraubende Gefühls- und Gedankenschleifen.
08.03. - 21.06.2016	16x Di 18:00 - 18:45 Uhr 66,50 €, 11 Plätze	Yoga Der Kurs findet im Gymnastikraum der Kreisvolkshochschule statt.
	16x Di 19:00 - 19:45 Uhr 66,50 €, 10 Plätze	Yoga Der Kurs findet im Gymnastikraum der Kreisvolkshochschule statt.
19.03.2016	09:00 - 16:00 Uhr 44,50 €, 8 Plätze Praxis „Leichter Leben“, Oberer Trieb 26, Streufdorf	Gesund durch's Jahr mit Japanischen Heilströmen Was ist Japanisches Heilströmen? Das ist eine Heilmethode, die aus dem alten Volkswissen überliefert ist und sich hervorragend zur Selbstanwendung eignet. Sie hilft, Blockaden zu lösen und Heilung zu unterstützen. Es fallen zusätzliche Verpflegungs-/ Materialkosten in Höhe von 10,00 € an, die vor Ort zu entrichten sind.
23.03.2016	18:30 - 20:00 Uhr 7,00 €, 15 Plätze	Vortrag: Frühjahrskur – Entgiftungskur Referent: Christoph Schmalz Der Vortrag findet im Raum 1.15 der Kreisvolkshochschule statt.
Masserberg		Masserberger Klinik – Prof. Volhard – Prof. Georg Lenz, Hauptstraße 18, 98666 Masserberg
07.03.2016	16:00 Uhr	Vortrag „Der Stress in meinem Leben“ Referentin: Diplompsychologin Daniela Ganzer Eintritt: frei
08.03.2016	15:30 Uhr	Vortrag „Brustkrebs – Diagnose und Therapie“ Referentin: Dipl.-Med. Gisela Gerhard, Oberärztin Onkologie Eintritt: frei
	16:30 Uhr	Vortrag „Osteoporose – gut gerüstet?“ Referent: Dr. med. Günther Odrasil, Oberarzt Orthopädie Eintritt: frei
09.03.2016	16:00 Uhr	Vortrag „Uveitis-Formen und -Therapie“ Referentin: Dr. med. Yvonne Hansen, Chefärztin Ophthalmologie Eintritt: frei
	19:00 Uhr	Tanzen als Gesundheitssport – Der Tanzsportclub „Rennsteigerle“ lädt zur aktiven Gesundheit ein Eintritt: frei
10.03.2016	16:00 Uhr	Vortrag „Onkologie und Sozialrecht“ Referentin: Frau Antje Fiedler, Sozialarbeiterin Eintritt: frei

Ort/ Termin		Angebotsbeschreibung
11.03.2016	15:00 Uhr	Vortrag „Tumornachsorge – wie und warum?“ Referent: Dipl.-Med. Roland Stenzel, Ltd. Oberarzt Onkologie Eintritt: frei
Montag bis Freitag	08:00 - 15:00 Uhr	Erleben Sie die Wirkung des Salzes in der entspannten Atmosphäre der Totes Meer-Salzgrotte Terminabsprachen und Buchungen über die Rezeption der Masserberger Klinik Telefon: (03 68 70) 8 15 90
Samstag & Sonntag	11:00, 13:00, 15:00 Uhr	
Eisfeld		WEFA Eisfeld Hintere Bahnhofstraße 1, 98673 Eisfeld
07.03.2016	13:00 - 14:30 Uhr	Zumba für jedermann Speisesaal der Wefa Eisfeld
08.03.2016	13:00 - 14:30 Uhr	Walking (Gehen, Laufen, Temposteigerung, mit Dehnübungen) Treffpunkt: Eingangsbereich der Wefa Eisfeld
09.03.2016	13:00 - 14:30 Uhr	Entspannung (Dehnung und Stretching für den ganzen Körper) Speisesaal der Wefa Eisfeld
10.03.2016	13:00 - 14:30 Uhr	Body Fit (fit, gesund, Ausdauer und Kraft durch Bewegung für Jung und Alt) Speisesaal der Wefa Eisfeld
11.03.2016	ab 9:30 Uhr	gesundes Frühstück Speisesaal der Wefa Eisfeld
Schleusingen		Physiotherapie Gleicke/ Grundmann, Eisfelder Straße 3, 98553 Schleusingen
09.03.2016	17:00 Uhr	Gymnastikkurs zur Förderung der eigenen Gesundheit (Dauer: 45 Minuten)
	18:00 Uhr	Gymnastikkurs zur Förderung der eigenen Gesundheit (Dauer: 45 Minuten)
Heubach		Sport Aktiv Plus – Steffen Koch, Schnetter Straße 1, 98666 Masserberg/OT Heubach Telefon: (03 68 74) 25 41 20
07.03. – 09.03.2016	in der Zeit von 15:00 - 19:00 Uhr	Vorstellung des neuen Gesundheitszirkels (Kraft–Ausdauer) Im Rahmen der diesjährigen Thüringer Gesundheitswoche möchte Ihnen das Team von Sport Aktiv Plus den neuen Gesundheitszirkel (Kraft–Ausdauer) vorstellen. Ein ganzheitliches Training für Kraft und Ausdauer – in nur 35 Minuten. Testen Sie an 2-3 Geräten die Wirkungsweise und verfolgen den Ablauf des Zirkels. Gerne würden wir Sie persönlich vom 7. bis 9. März 2016 in der Zeit von 15:00 bis 19:00 Uhr bei uns begrüßen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Bad Colberg		Rehabilitationsklinik Bad Colberg GmbH, Parkallee 1, Bad Colberg
05.03.2016	11:00 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
07.03.2016	10:30 Uhr & 16:30 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
08.03.2016	10:30 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
09.03.2016	10:30 Uhr & 17:00 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
10.03.2016	13:00 Uhr & 16:30 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
11.03.2016	10:30 Uhr & 15:00 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
12.03.2016	11:00 Uhr	Wassergymnastik in der Therme
Schleusingen & Suhl		Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald, Hildburghäuser Straße 36, 98553 Schleusingen Telefonische Anmeldung unter (03 68 41) 26-0 von 6:00 - 18:00 Uhr erbeten.
08.03.2016	16:00 - 17:00 Uhr	Trommeln (Schnupperkurs) für 10 Teilnehmer, Kursleitung: Frau Katrin Schneider im Konferenzraum der Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald, Schleusingen – Bitte an der Anmeldung Bescheid geben!
09.03.2016	17:00 - 18:00 Uhr	Kennenlernen Östlicher Entspannungsverfahren für 8 Teilnehmer, Kursleitung: Frau Sandra Will im Entspannungsraum der Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald, Schleusingen – Bitte an der Anmeldung Bescheid geben!
10.03.2016	16:00 - 17:00 Uhr	Wir als Reiz- und Impulsgeber im Alltag (Kennenlernen von Strategien zum eigenen deeskalierenden Verhalten) für 10 Teilnehmer, Kursleitung: Herr Christian Tabel im PC-Kabinett der Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald, Schleusingen – Bitte an der Anmeldung Bescheid geben!
	16:00 - 17:00 Uhr	Klangmeditation für 6 Teilnehmer, Kursleitung: Herr Hans-Jürgen Amthor Förderzentrum Domino , Platz der Deutschen Einheit 4, 98527 Suhl – Bitte klingeln!
Hildburghausen Werra Sport- & Freizeitbad Oberes Kleinodsfeld 16		Landratsamt Hildburghausen Bereich Ehrenamt, Kultur, Sportförderung, Wiesenstr. 18, 98646 Hildburghausen Um Anmeldung unter der Rufnummer (0 36 85) 4 45-1 02 wird gebeten.
21.03.2016	09:30 - 13:00 Uhr	40. Integratives Schwimmfest für Menschen mit und ohne Behinderung, Senioren und Migranten

Rock/Pop-Teilnehmerinnen der Kreismusikschule bei „Jugend musiziert“

Gleich vier Schülerinnen der Rock/Pop-Gesangsklasse von Claudia Bachmann nahmen am vergangenen Wochenende sehr erfolgreich am Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Schmalkalden teil.

In der Kategorie Gesang (Pop), welche zum 3. Mal ausgeschrieben wurde, stellte unsere Einrichtung mit 4 Schülerinnen die meisten Teilnehmer. Durch die doch hohe Anzahl von Anmeldungen wurde hier an 2 Tagen gewertet.

Soraya-Lea Treybig ersang sich mit ihrem 1. Preis in der IV. Altersgruppe eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb.



v. links nach rechts: Chiara Lorenz, Helene Oehrl, Soraya-Lea Treybig, Sina Kreuzberger, Finn Kirchmeier (Begleiter auf der Gitarre bei Chiara Lorenz)

Ebenfalls einen 1. Preis in der Altersgruppe IV konnte Chiara Lorenz mit nach Hause nehmen.

Helene Oehrl AG IV, sowie Sina Kreuzberger AG V freuten sich über einen 2. Preis.

Herzlichen Glückwunsch unseren Teilnehmerinnen, sowie an Claudia Bachmann für die tolle Vorbereitung.

Manuela Holland-Merten
Leiterin Kreismusikschule
Hildburghausen

Allgemeine Informationen

Das Gesundheitsamt informiert

Folgende Treffen von Selbsthilfegruppen/ Gesprächsrunden finden statt:

07.03.16	13.30 Uhr „Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten“
08.03.16	14.00 Uhr „RLS“
15.03.16	14.00 Uhr „Polyneuropathie“
16.03.16	15.30 Uhr „Lymphödem/Lipödem“

Jeweils im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen.

Auskunft erteilt Frau Mertz: 03685/445415 oder mertz.k@lahbn.thueringen.de.

Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit und nach Krebs und mit chronischen Magen- und Darmkrankheiten“ trifft sich am 11.03.16 ab 14.00 Uhr in der Orthopädie-schuhtechnik in Themar.

Anmeldungen unter: 036873/21245 oder 60918 bei Frau Hehne, 036873/21490 bei Frau Jäger oder per mail: shg.krebs-magen-darm-lkhbn@t-online.de.

Ihr Gesundheitsamt

Die Kreisvolkshochschule informiert

Politik – Gesellschaft – Umwelt

Umweltbildung

Natürliches Gärtnern für Fortgeschrittene

Der Kurs richtet sich an die ehemaligen Teilnehmer des Lehrgangs „Natürliches Gärtnern – der Biogarten in der Praxis“.

Aber auch interessierte Quereinsteiger sind herzlich willkommen. Der Kurs widmet sich Spezialthemen wie u.a. Gehölzschnitt, nützlingsfreundliche Gartengestaltung, naturgemäßer Pflanzenschutz, richtiges Gießen, Unkraut, Heilkräuter, Beikraut, Wildkraut. Auf Wunschthemen der Teilnehmer wird ebenfalls eingegangen.
1610111103 - Hildburghausen
Lydia Ehrentraut • KVHS HBN Raum 1.01
• 5 x Mo 18:30 bis 20:45 Uhr • 7.3. bis 11.4.2016 • € 47,50 • 10 Plätze

Unser täglich Wasser – Gib uns heute!

Die Stadt Eisfeld besitzt eines der größten Trinkwasserangebote in Thüringen. Sie lernen in diesem Vortrag den Weg unseres Wassers von der Quelle bis in unser Haus kennen.

1618411501 - Eisfeld
Andreas Höhn • Wasserwirtschaft Eisfeld • Sa 14:00 bis 15:30 Uhr • 12.3.2016 • € 5,- • 10 Plätze

Verbraucherfragen

Mehr als Au-pair: Wege ins Ausland

Für Schüler, Studierende und Auslandsinteressierte. Dieser Vortrag gibt Auskunft darüber, wie man einen Auslandsaufenthalt eigenständig organisieren kann. Der richtige Zeitpunkt, Arten von Auslandsaufenthalten, Organisationen, Informationsquellen, Zielstellungen, Finanzierung werden dabei sprachlich und rechtlich vorbereitet und erfahren eine kritische Beleuchtung. Daneben werden auch eigene Erfahrungen vorgestellt.

1610111601 - Hildburghausen
Regina Trautvetter • KVHS HBN Raum 1.14
• Mi 19:00 bis 20:30 Uhr • 23.3.2016 • € 5,- • 30 Plätze

Kunst – Kultur – Gestalten

Kunst – Kultur – Gestalten

Naturkosmetik – Aus Kräuterkraft selbst gemacht

Ich lade Sie ein zum Rühren, Mischen, Riechen und Ausprobieren, um Ihre eigenen hilfreichen und pflegenden Salben für dieses und jenes Zipperlein herzustellen. In schöne Salbendöschen und Lotionsflaschen gefüllt und mit ansprechenden Etiketten beschriftet, fertigen Sie somit Ihre ganz persönlichen pflanzlichen Helferlein. Außerdem hat man so nebenbei auch noch nützliche und einzigartige Geschenke zum Osterfest parat.

Gemeinsam stellen wir her: Bodymelts, Fußbalsam, Lotion für die Gelenke
Sie dürfen die gemeinsam hergestellten Salben zu Materialkosten mitnehmen. Rezepte und Zutateninfos gibt es wie immer kostenfrei zum Mitnehmen.

1610120002 - Hildburghausen
Birgit Ehrsam • KVHS HBN Raum 1.15 • Mi 18:00 bis 21:00 Uhr • 9.3.2016 • € 12,50 • zzgl. Material • 16 Plätze

Hurra! Das Frühjahr ist da! – Schalen und Kästen professionell bepflanzen

1613920003 - Eisfeld
Melanie John Blumengeschäft Sunflowers
• Blumengeschäft Sunflowers • Di 18:30 bis 20:00 Uhr • 15.3.2016 • € 5,- • 10 Plätze

Malen, Zeichnen, Drucktechnik Malen Landschaft (Aquarell/Pastell)

1610120503 - Hildburghausen
Sergej Kasakow • KVHS HBN Raum 1.15 • 9:00 bis 16:00 Uhr • 5.3.2016 • € 29,50 • 12 Plätze

Malen Fließendes Wasser (Öl)

1610120506 - Hildburghausen
Sergej Kasakow • KVHS HBN Raum 1.15 •
9:00 bis 16:00 Uhr • 19.3.2016 • € 29,50 •
12 Plätze

Werken

Osterdekorationen

Anfertigen von österlichen, floristischen Gestecken.

1615121201 - Römhild
Ulrike Heusinger • Vereinshaus Römhild;
Unterrichtsraum • Sa 14:00 bis 16:15 Uhr
• 12.3.2016 • € 10,- • zzgl. Material (ca. 15
bis 25 €) • 12 Plätze

Medienpraxis

Kreatives Fotobuch mit CEWE

Digitale Fotografie, digitale Bilderflut. Wo-
hin mit den vielen Fotos? Ein Fotobuch ist
die Lösung. Lernen Sie hier das Programm
kennen und erstellen Ihr persönliches Fo-
tobuch. Voraussetzung ist nur der Umgang
mit Maus und Tastatur, Kreativität und
eine Auswahl von etwa 50 - 70 Bildern
auf USB-Stick. Jeder Erstteilnehmer eines
Fotobuchkurses mit Stephan Six erhält ei-
nen Gutschein im Wert von 26,95 € für ein
CEWE-Fotobuch.

eine Auswahl von etwa 50 bis 70 Bildern
auf einem USB-Stick

eigener Laptop, wenn vorhanden

1611821102 - Heldburger Unterland
Stephan Six • Mehrgenerationshaus Held-
burg Zeichenraum • 9:00 bis 15:30 Uhr •
19.3.2016 • € 34,50 • 10 Plätze

Textiles Gestalten

Filzen von Frühblühen

Sie leuchten wie echte Osterglocken in den
unterschiedlichsten Gelbtönen: Selbstge-
filzte Blumen erfreuen uns im Gegensatz
zu echten Blumen über mehrere Jahre. Al-
les was wir brauchen: Merinowolle, warmes
Wasser und Olivenseife.

1611820001 - Heldburger Unterland
Hedda Hanft • Mehrgenerationshaus Held-
burg Zeichenraum • 14:00 bis 16:15 Uhr •
19.3.2016 • € 14,50 • 8 Plätze

Textilkunde, Mode, Nähen

Nähen für Kinder (Baby und Kleinkind bis 3 Jahre)

In diesem Nähkurs können Sie Ihre neue
oder auch alte Nähleidenschaft endlich
wieder aufleben lassen. Der Kurs ist auch
für Nähanfänger geeignet. Die Kursleiterin
vermittelt Grundkenntnisse des Nähens
und begleitet die Nähvorhaben. Diese kön-
nen ganz unterschiedlicher Art sein: z. B.
für die Erstausrüstung (Wickeltasche, Wi-
ckelunterlage, Decke, Lätzchen), Mützen,
Halstücher, Taschen, Deko-Ideen für das
Kinderzimmer, Hose, Shirt, Jacke etc.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, entspre-
chende Kurzwaren, Stoffe

1611721402 - Römhild
Anja Auerbach • AWO Tagespflege Röm-
hild, Heurichstraße 38, Kreativraum • 3 x
Sa 9:00 bis 15:00 Uhr • 5.3. bis 19.3.2016 •
€ 74,50 • 10 Plätze

Gesundheit

Autogenes Training/Yoga/Entspannung Autogenes Training

Sich Zeit nehmen innezuhalten, einfach
einmal gar nichts tun..., die Seele baumeln
lassen, frei von sorgenvollen Gedanken, lo-
cker entspannte Muskeln im ganzen Körper!
Die Leichtigkeit des Seins - welch kostbare
Momente um wieder zu sich zu finden, in-
nere Ruhe und Ausgeglichenheit zu spüren.
Kraft für den Alltag tanken, mit Autogenem
Training oder der Progressiven Muskelent-
spannung ist dies möglich. Sie erlernen die
Methode in unseren Kursen, um sie dann
selbständig im Alltag anzuwenden.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, De-
cke, kleines Kissen und warme Socken.

1610130101 - Hildburghausen
Denise Pfeufer • KVHS HBN Gymnastik-
raum 1.16 • 18:30 bis 20:00 Uhr • 3.3. bis
26.5.2016 • € 82,50 • 12 Plätze

Erkrankungen, Heilmethoden Frühjahrskur - Entgiftungskur

1610130400 - Hildburghausen
Christoph Schmalz • KVHS HBN Raum 1.15
• Mi 18:30 bis 20:00 Uhr • 23.3.2016 • €
7,- • 15 Plätze

Gesundheitspflege/Erste Hilfe/Kranken- pflege

Einführung in die Homöopathie

Viele Menschen schwören auf die Ho-
möopathie. Sie ist eine der am meisten
praktizierten Heilmethoden. Jedoch gibt
es auch in dieser Anwendungsmethode
unterschiedliche Meinungen. Der Vortrag
gibt eine Einführung in die Grundlagen der
Homöopathie, erklärt Begriffe, wie Mias-
men (Urübel), Symptome, Potenzen, Kom-
plextherapie und weist auf verschiedene
homöopathische Behandlungen hin. Ein
Abend zum Nachfragen.

1610130508 - Hildburghausen
Corinna Klett • KVHS HBN Raum 1.29 •
19:00 bis 20:30 Uhr • 1.3.2016 • € 5,- •
30 Plätze

Gesunde Ernährung

Emotional stabiler werden mit EFT/MET

EFT(emotion freedom technique) auch als
Meridian Klopfen bekannt, ist eine einfache
und sehr effektive Selbsthilfetechnik, wenn
es darum geht, emotionale Täler leichter zu
durchschreiten und künftig nicht mehr so
tief einzutauchen in energieraubende Ge-
fühls- und gedankenschleifen. Bei übermä-
ßiger Sorge, Ängsten, Phobien, allgemeinen
Stimmungstiefs, aber auch Schmerzzustän-
de oder psychosomatische Beschwerden,
kann durch die Meridian-Akupressur Klopf-
technik, Besserung und die Aktivierung der
Selbstheilungskräfte erwirkt werden. Es fal-
len 5,00 € Arbeitsmaterial an, die bereits im
Gesamtprice enthalten sind.

1610130700 - Hildburghausen
Petra Beez • KVHS HBN Gymnastikraum
1.16 • Sa 9:00 bis 12:00 Uhr • 5.3.2016 • €
23,50 • 8 Plätze

Gesund durch's Jahr mit Japanischen Heilströmen

Was ist Japanisches Heilströmen? Das ist
eine Heilmethode, die aus dem alten Volks-
wissen überliefert ist und sich hervor-
ragend zur Selbstanwendung eignet. Sie hilft,
Blockaden zu lösen und Heilung zu unter-
stützen. In einem eintägigen Workshop ler-
nen die Teilnehmer 26 Energiepunkte des
Körpers kennen. Durch einfaches Auflegen
der Fingerspitzen auf diese Punkte werden
bestimmte Energieströme in den Meridian-
verläufen gestärkt und gezielt als Heilener-
gie gelenkt, um den Selbstheilungsmecha-
nismus des Körpers zu stimulieren. Es fallen
zusätzliche Verpflegungs-/Materialkosten in
Höhe von 10 Euro an, die vor Ort zu ent-
richten sind.

1610130706 - Hildburghausen
Petra Beez • Praxis "Leichter Leben" Petra
Beez, Oberer Trieb 26, Streufdorf • Sa 9:00
bis 16:00 Uhr • 19.3.2016 • € 44,50 • 8
Plätze

Sprachen

Englisch

Englisch Grundlagenkurs A1 für Einsteiger

Zielgruppe: Teilnehmer ohne Vorkenntnisse,
die erste Grundlagen der englischen
Sprache erwerben möchten.

1611440601 - Themar
Rosemarie Kammbach • Regelschule The-
mar U-Raum Sprachen • 15 x Mo 18:00 bis
19:30 Uhr • 29.2. bis 13.6.2016 • € 77,50
• 12 Plätze

Englisch für den Urlaub - Nicht nur für Weltbummler

Die Teilnehmer lernen verschiedene All-
tagsituationen in englischer Sprache zu
bewältigen:

Finden einer Unterkunft, Verständigung auf
dem Bahnhof/bei Flugreisen, Restaurant-
besuch, Arztbesuch etc.

Zielgruppe: Teilnehmer mit geringen Vor-
kenntnissen

1611140601 - Schleusingen
Dr. Roland Grimm • Gymnasium Schleus-
ingen • 15 x Di 18:00 bis 19:30 Uhr • 22.3. bis
5.7.2016 • € 77,50 • 15 Plätze

Ungarisch

Ungarisch Auffrischungsvormittag

Der Kurs richtet sich an die Teilnehmer der
letzten beiden Kurse und an Interessenten
mit geringen Ungarischkenntnissen. Ziel
der beiden Vormittage ist, das bisher Ge-
lernte aufzufrischen sowie Aussprache und
einfache Konversation zu üben.

1610142501 - Hildburghausen
Emese Toth • KVHS HBN Raum 1.01 • 2 x
Sa 9:00 bis 13:00 Uhr • 19.3. bis 2.4.2016
• € 27,50 • zzgl. Lernmaterial • 15 Plätze



Arbeit – Beruf

Computer-Grundlagen Grundlagen Computer

Sie erlernen die Grundlagen über den Computer und seine Anschlüsse, wie man die Tastatur und Maus benutzt, wie der Rechner gestartet und heruntergefahren wird und über die verwendeten Speicher. An verschiedenen Programmen wird die Verwendung der Fenster und die notwendigen Befehle erklärt. Dabei wird Bezug auf das Betriebssystem Windows 7 genommen und Besonderheiten erläutert. Sie lernen zudem, wie Ordner angelegt, Dateien geöffnet und an einem gewünschten Ort gespeichert werden und wie man verschiebt und kopiert.

1610150108 - Hildburghausen

Eckart Rittweger • KVHS HBN Computerkabinett 1.02 • 7 x Mo 18:00 bis 20:15 Uhr
• 14.3. bis 2.5.2016 • € 86,50 • 12 Plätze

Computer-Grundlagen Textverarbeitung mit Word

Der Lehrgang ist für Teilnehmer geplant, die das Schreiben einfacher Texte zwar beherrschen, aber notwendige und sinnvolle Aufgaben mit dem Schreibprogramm nicht kennen oder aus Unsicherheit nicht nutzen. Es wird das Speichern auf Festplatte oder Stick geübt, Briefe an E-Mails angehängt, Texte verschoben und kopiert und Hinweise zur Druckausgabe gegeben. Mit geeigneten Formatierungen (Farbe, Schriftarten, Tabellen, Aufzählungen, Nummerierungen, Tabulatoren, Wasserzeichen, mehrspaltige Texte, Seitenränder, Bilder, Hyperlinks) wird dem erstellten Schreiben ein verbessertes Aussehen verliehen. In umfangreichen Texten spielen zur Arbeitserleichterung Rechtschreibprüfung, Suchen, Ersetzen, Kopfzeile, Fußzeile, Seitennummerierungen, Sprung aus Inhaltsverzeichnis auf entspre-

chende Seite, Adressetiketten, Serienbriefe und Schnellbausteine eine große Rolle. Verblüffende Tastenkombinationen helfen bei sonst umständlichen Eingaben.

Voraussetzung: Computergrundkenntnisse
1610150110 - Hildburghausen
Eckart Rittweger • KVHS HBN Computerkabinett 1.02 • 7 x Mi 18:00 bis 20:15 Uhr
• 16.3. bis 4.5.2016 • € 86,50 • 12 Plätze

Anmeldungen online unter
<http://kvhs.landkreis-hildburghausen.de>
oder unter der Telefonnummer
03685-702085.



Kreisvolkshochschule „Joseph Meyer“
Hildburghausen

Vorankündigungen / Veranstaltungshinweise

27.02.16	20:00 Uhr	Vortrag zur Geschichte von Bockstadt und Herbartswind im Jubiläumsjahr. Ort: Mehrzweckgebäude Herbartswind
03.03.- 24.04.16		Freiheit und Zensur - Filmschaffen in der DDR. Eine Sonderausstellung im Zweiländermuseum Rodachtal in Streufdorf
05.03.16		Mondscheinbasar in Haina
05.03.16		Whiskytasting „Highlands in Café im Hof in Streufdorf
05.03.16	20.00 Uhr	Frauentagsfeier im Kulturhaus in Eishausen
06.03.15	14.15 Uhr	„Klang für große und kleine Pfeifen - Besuch bei der Königin“ Eine Orgelführung mit dem Thüringer Universitätsorganisten Dr. W. Meinhold in der Dorfkirche in Häselrieth
06.03.16	15.00 Uhr	Musik zur Passion - Ein Konzert mit dem Duo Vimariss in der Dorfkirche in Häselrieth
12.03.16	11.00 Uhr	Zwiebelkuchen und Detscher am Backhaus in Eishausen
12.03.16		6. Milzer Storchennestbasar
12.03.16	13.00 Uhr	Streufdorf stimmt ein. Frühlingshafte Ausstellung in Streufdorf
12.03.16	13.00 - 15.30 Uhr	(für Schwangere ab 12.30 Uhr) Babybasar im Kulturhaus in Eishausen
13.03.16	14.44 Uhr	Frühlingskonzert mit den „Thüringer Hofmusikern“ im Schloss Glückburg in Römhild
bis Mai 2016		Sonderausstellung „Fachwerkhäuser auf dem Land und in der Stadt“ im Hennebergischen Museum Kloster Veßra

Informationen zum 9. Schilddrüsentag am 29. April.

14. März Terminvergabe für die Schilddrüsen-Reihenuntersuchung

Am 29. April findet der 9. Schilddrüsentag im Klinikum Coburg statt. Für die Ultraschalluntersuchung am 29. April benötigen Sie einen Termin, den Sie am 14. März und am 11. April von 19 – 20 Uhr über die Selbsthilfegruppe, im kleinen Konferenzraum im Klinikum Coburg (hinter der Cafeteria), persönlich vereinbaren können. Resttermine, falls vorhanden, können ab dem 12. April per Email unter info@schilddruese-coburg.de oder am Schilddrüsentag selbst vereinbart werden. Die Termine sind in begrenzter Anzahl verfügbar.

Werden Auffälligkeiten an Ihrer Schilddrüse festgestellt, bitten wir Sie Ihren Hausarzt

zu konsultieren, der dann weitere Schritte einleiten wird. Interessierte, die bereits eine Diagnose haben bzw. in Behandlung sind, werden gebeten von einer Terminvereinbarung Abstand zu nehmen.

Der 9. Schilddrüsentag findet dann am Freitag, den 29. April statt. Im Programm stehen:

12 Uhr Vortrag von Dr. med. Steffen Sojka, Praxis für Nuklearmedizin am Klinikum Coburg, Thema „Funktionen und Krankheiten der Schilddrüse“, Hörsaal Ebene 3

13 Uhr Vortrag von Prof. Dr. med. Bernhard J. Leibl, Chefarzt der Fachabteilung Chirurgie am Klinikum Coburg, Thema „Schilddrü-

senoperation – eine unverzichtbare Maßnahme bei Schilddrüsenerkrankungen“, Hörsaal Ebene 3

13 – 18 Uhr Reihenuntersuchung mittels kurzem Ultraschall, zur Früherkennung von Schilddrüsenerkrankungen, in der Praxis für Nuklearmedizin, Dr. med. Steffen Sojka, Ebene 3.

Die Selbsthilfegruppe für autoimmune Schilddrüsenerkrankungen stellt sich mit einem Infostand vor, klärt Interessierte und Betroffene auf und verteilt Informationsmaterial.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schilddruese-coburg.de.

WIR GRATULIEREN – WIR VERÖFFENTLICHEN DIE GEMELDETEN EHEJUBILÄEN AB DER DIAMANTENEN HOCHZEIT, DIE JUBILARINNEN UND JUBILARE ZU IHREM 80. UND 85. WIEGENFEST SOWIE AB DEM 90. GEBURTSTAG!

27.02.16 Ilse Zitzmann, Schleusingen	80. Geburtstag	05.03.16 Helmut Römhild, Simmershausen	80. Geburtstag
28.02.16 Günter Heilig, Schleusingerneundorf	80. Geburtstag	06.03.16 Hildegard Trier, Schwarzbach	85. Geburtstag
28.02.16 Erika Walter, Streufdorf	90. Geburtstag	06.03.16 Herta Borkmann, Schleusingerneundorf	80. Geburtstag
28.02.16 Zita Müller, Westenfeld	80. Geburtstag	06.03.16 Ingeborg Zimmermann, Altendambach	85. Geburtstag
28.02.16 Egon Höhn, Schleusingen	80. Geburtstag	06.03.16 Anni Stenzel, Lengfeld	85. Geburtstag
28.02.16 Rolf Heinz, Schönbrunn	80. Geburtstag	07.03.16 Dietrich Stahr, Römhild	80. Geburtstag
28.02.16 Else Stubert, Schwarzbach	90. Geburtstag	08.03.16 Christa König, Hildburghausen	80. Geburtstag
29.02.16 Gerold Stubert, Stelzen	80. Geburtstag	08.03.16 Horst Voigt, Gießbübel	80. Geburtstag
29.02.16 Klaus Möller, Schleusingen	80. Geburtstag	08.03.16 Oskar Cronacher, Waldau	80. Geburtstag
29.02.16 Paul Kraußlach, Gleichamberg	80. Geburtstag	08.03.16 Erika Knoll, Breitenbach	85. Geburtstag
29.02.16 Gerold Schubert, Stelzen	80. Geburtstag	09.03.16 Hans Lützelberger, Schleusingen	80. Geburtstag
01.03.16 Erna Brückner, Hildburghausen	85. Geburtstag	09.03.16 Gerhard Haberecht, Streufdorf	80. Geburtstag
02.03.16 Kurt Morgenroth, Crock	80. Geburtstag	09.03.16 Artur Leipold, Hildburghausen	80. Geburtstag
02.03.16 Georg Langguth, Heubach	85. Geburtstag	09.03.16 Lisbeth Nickel, Römhild	85. Geburtstag
02.03.16 Marie Fabig, Schleusingen	90. Geburtstag	09.03.16 Klaus Leipold, Goßmannsrod	80. Geburtstag
02.03.16 Ilse Greiner-Mai, Erlau	80. Geburtstag	10.03.16 Werner Schmidt, Merbelsrod	80. Geburtstag
02.03.16 Paul Kleinschmidt, Schleusingen	85. Geburtstag	10.03.16 Eheleuten Rita und Edgar Eichhorn aus Crock zur Eisernen Hochzeit	
02.03.16 Eheleuten Mariane und Reinhold Hummel aus Westenfeld zur Diamantenen Hochzeit		10.03.16 Eheleuten Hella und Rudolf Schmidt aus Steinfeld zur Diamantenen Hochzeit	
03.03.16 Hildegard Wehner, Hildburghausen	90. Geburtstag	10.03.16 Anni Schwarz, Waffenrod/Hinterrod	90. Geburtstag
03.03.16 Herta Geyer, Hinternah	80. Geburtstag	10.03.16 Anni Schwarz, Waffenrod/Hinterrod	90. Geburtstag
04.03.16 Werner Jäger, Hildburghausen	90. Geburtstag	10.03.16 Gerold Stammler, Veilsdorf	80. Geburtstag
04.03.16 Maria Klose, Schweickershausen	90. Geburtstag	11.03.16 Hilda Amarell, Schönbrunn	90. Geburtstag
05.03.16 Roswitha Himmel, Themar	80. Geburtstag		
05.03.16 Trude Röhse, Zeilfeld	80. Geburtstag		

■ Osterferienprogramm im Hennebergisches Museum Kloster Veßra

98660 Kloster Veßra | Tel.: (03 68 73)6 90 30 | E-Mail: info@museumklostervessra.de | www.museumklostervessra.de

24. März 2016 Ferienprojekt »Hefegebäck backen«

10 Uhr Projektgebühr: 4,50 € (inkl. Eintritt + Material)
für Kinder ab 7 Jahre

Wir bitten um Voranmeldung Tel. 03 68 73 / 6 90 30 oder 6 90 42

29. März 2016 Ferienprojekt »Hefegebäck backen«

10 Uhr Projektgebühr: 4,50 € (inkl. Eintritt + Material)
für Kinder ab 7 Jahre

Wir bitten um Voranmeldung Tel. 03 68 73 / 6 90 30 oder 6 90 42

30. März 2016 Ferienprojekt »Holzfiguren bemalen«

10 Uhr Projektgebühr: 4,50 € (inkl. Eintritt + Material)
für Kinder ab 7 Jahre

Wir bitten um Voranmeldung Tel. 03 68 73 / 6 90 30 oder 6 90 42

31. März 2016 Ferienprojekt »Frühlingsdeko aus Papier«

10 Uhr Projektgebühr: 4,00 € (inkl. Eintritt + Material)
für Kinder ab 7 Jahre

Wir bitten um Voranmeldung Tel. 03 68 73 / 6 90 30 oder 6 90 42

01. April 2016 Ferienprojekt »Kunterbunte Gipsfiguren«

10 Uhr Projektgebühr: 4,00 € (inkl. Eintritt + Material)
für Kinder ab 7 Jahre

Wir bitten um Voranmeldung Tel. 03 68 73 / 6 90 30 oder 6 90 42



Achtung geänderte Öffnungszeiten!

April – September 9 – 18 Uhr | Oktober – März 10 – 17 Uhr

November – April montags geschlossen

Letzter Einlass 1 Std. vor Schließung

■ IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
Telefon (0 36 85) 4 45-1 08

Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen

Verlag & Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG · In den Folgen 43
98704 Langewiesen · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Deckert · Kirchstraße 11 · 98673 Schwarzbach

Tel.: (03 68 78) 6 05-12 · Mobil: 01 62/3 70 90 02
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: www.landkreis-hildburghausen.de

Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig

Redaktionsschluss für die nächsten 3 Ausgaben: Samstag, 12.03.2016

Samstag, 02.04.2016

Samstag, 23.04.2016

Redaktionsteam: Leiterin: Schmidt, Angela

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

Mitglieder: Mertz, Karla; Moczarski, Heidi; Müller, Roland

Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.

Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen!
- ISSN 1439-2879

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 04.03.2016
Donnerstag, 24.03.2016
Donnerstag, 14.04.2016

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber die Zeitung „Freies Wort“ um den 27. Februar 1966 berichtete

Streufdorf: „Täglich sorgen viele Kolleginnen und Kollegen der Deutschen Post dafür, dass wir unsere Zeitungen, Briefe und Päckchen erhalten. Eine von ihnen ist Waltraud Welsch aus Streufdorf. Die 30jährige Zustellerin ist Mitglied des sozialistischen Poststellenkollektivs Streufdorf. Sie will demnächst ihre Qualifikationsprüfung für den Zustelldienst ablegen.“



Waltraud Welsch

Schnett: „Trotz des unvorhergesehenen Wetters und wenig Schnee sind alle Gruppen angereist, die sich für die Jugendherberge „Ernst Heilmann“ in Schnett angemeldet hatten. Jugendliche aus der ganzen Republik sind hier zu Gast. Heute ist eine Gruppe aus Rostock wieder abgereist, sagt Heimleiter Armin Beez. Sonderbarerweise ist es so, dass sie bei sich zu Hause mehr Schnee haben als wir. Die ursprüngliche Ka-



Jugendherberge auf dem Simmersberg aus Sammlung Kreisarchiv KS 411

pazität des Heimes beträgt 53 Plätze. Es ist aber durchschnittlich mit 70 Jugendlichen belegt; zusätzliche Betten schaffen die Voraussetzungen dafür. Viele Wandergruppen, die die Winterwanderroute Schmiedefeld-Schnett-Katzhütte benutzen, bleiben hier jeweils drei Tage. Wir schauten uns ein wenig in der Herberge um. Speiseraum und Aufenthaltsraum waren leer, da die Gruppen unterwegs waren, oder die Kinder und Jugendlichen sich an der frischen Luft tummelten. Bei schlechtem Wetter aber stehen ihnen hier Spiele der verschiedensten Art, Musikinstrumente, Sportgeräte und ein Fernsehapparat zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für 1,50 MDN gibt es jeden Tag ein abwechslungsreiches und schmackhaftes Mittagessen. Früh und abends versorgen sich die Wandergruppen

selbst. Für die Übernachtung brauchen lediglich 25 Pfennige bezahlt werden. Die Herberge auf dem Simmersberg ist Anziehungspunkt für viele Wandergruppen, vor allem aus den Nordbezirken.“

Hildburghausen: „Die Reparatur-Zweigstelle der PGH „Fortschritt“ Themar in Hildburghausen präsentiert sich seit einigen Tagen im neuen Gewand. Durch den Umbau und das Aufstellen neuer Regale wurde mehr Platz für die Annahme und Ausgabe



Bei der Annahme und Ausgabe

ledigung von Schuhreparaturen geschaffen. Die Reparaturzeit beträgt im Moment 8 Tage. Täglich werden 80 Paar Schuhe instand gesetzt. Kleine Schäden werden sofort repariert. Übrigens besteht mit dem Bahnhofs-Hotel ein Vertrag zur sofortigen Reparatur von Schuhen der Hotelgäste.“

Mo

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Hildburghäuser Kreisblatt“ um den 27. Februar 1916 berichtete

Eisfeld: „Obgleich ein großer Teil der Mitglieder zu den Fahnen einberufen ist, war die gestern Abend abgehaltene Versammlung des Obst- und Gartenbauvereins sehr gut besucht. Herr Seminarlehrer Heinrich Mitzenheim aus Hildburghausen sprach über das Thema: Gartenbau, insbesondere Gemüsebau in der Kriegszeit, auf welche Weise erreichen wir die größtmögliche Erzeugung aller Nährmittel durch den Gartenbau? Der Gartenbauverein betrachte es als seine ernste Pflicht, anregend zu wirken, dass in unserer Stadt der Gemüseanbau noch weitere Verbreitung erfährt. Die Stadtverwaltung möge dafür Sorge tragen, dass bedürftigen Leuten Land zum Kartoffel- und Gemüseanbau überlassen wird. Der Gartenbauverein wird hierbei helfend und ratend zur Seite stehen. Hochherzige Leute wollen Saatkartoffeln kostenlos zur

Verfügung stellen. Nur so erfüllen wir daheim unsere vaterländische Pflicht und beteiligen uns an der so wichtigen Frage der Volksernährung.“

Hildburghausen: „Am 24. Februar findet im gesamten Deutschen Reich eine Aufnahme der Kartoffelvorräte statt, und zwar haben die einzelnen Kommunalverbände die Feststellungen innerhalb ihres Bezirkes vorzunehmen. Im Kreis Hildburghausen hat die Erhebung im Wege der Zählung von Haus zu Haus stattzufinden. Die Aufnahme hat einen doppelten Zweck. Auf der einen Seite soll sie der Ermittlung der noch vorhandenen Vorräte dienen. Auf der anderen Seite ist sie dazu bestimmt, den genauen Bedarf der Bevölkerung bis zur nächsten Ernte festzustellen. Dieser Bedarf ist durch die einzelnen Gemeinden dem Kommunalverband und von diesem bis zum 10. März der Reichskartoffelstelle anzumelden. Diese lässt daraufhin die erforderliche Zuteilung von Kartoffeln an den Kommunalverband ergehen. Nach dem 10. März erfolgende Anmeldungen bleiben bei der Reichskartoffelstelle unberücksichtigt. Falsche Angaben können überdies mit schweren Strafen belegt werden. Man rechnet durchschnittlich für den Kopf und den Tag mit einem Verbrauch von 1 ½ Pfund Kartoffeln und

monatlich mit etwa 50 Pfund. Diese Erfahrungssätze können auch bei der Bedarfsberechnung als geeignete Grundlage dienen.“

Schwarzenbrunn: „Auf eine außerordentliche langjährige Dienstzeit in der Ultramarin-Fabrik Sophienau kann der Farbmeister (Werkmeister) Heinrich Reuter zurückblicken. 1856 trat er als junger Mann in der Fabrik ein und verblieb darin ununterbrochen 60 Jahre. Er war 11 Jahre als Arbeiter, 37 Jahre als Werkmeister und 12 Jahre als stellvertretender Betriebsleiter tätig. An seinem 50jährigen Dienstjubiläum erhielt er von seiner Hoheit die Verdienstmedaille in Gold und vom Betrieb selbst ein namhaftes Geschenk. Trotz seiner 79 Jahre erfreut sich der „alte Farbmeister“ noch einer seltenen Rüstigkeit.“



Schwarzenbrunn aus Sammlung Kreisarchiv KS 871

Mo.



Eisfeld aus Sammlung Kreisarchiv KS 402